

Der Formenschatz d. Renaissance. Eine Quelle d. Belehrung u. Anregung a. d. Werken d. Dürer, Aldegrevier u. A. 5. u. 6. Lfg. 4. à 1 M. Hirth in Leipzig.
 K. Scholtze's Façaden-Entwürfe neuer Gebäude aller Art. 4. Jahrg. 8—11. Hft. kl. Fol. à 2 1/2 M. Scholtze in Leipzig.
 Vergleichende archit. Formenlehre von Hittenkofer. 2. Ausg. 1—3. Hft. à 1 1/2 M. Ebd.
 Maskencostüme. Bl. 1—24. Gez. u. lith. v. Ch. Bruch. Col. 4. à Bl. 60 A. Stuffer in München.
 Schablonirte Decorations-Malereien. III. Folge. Entw. u. hrsg. v. O. Schurth. 8. Hft. Fol. 5 M. Veith in Carlsruhe.
 Schriften-Vorlagen z. prakt. Gebrauche f. Maler, Steinbauer etc. v. P. Federmann. 3. u. 4. Hft. qu. Fol. à 3 1/2 M. Ebd.
 Wiener Bantischler-Arbeiten in Orig.-Entwürfen, m. Details in nat. Grösse z. prakt. Gebrauche f. Architekten etc. v. Nic. Hofmann. 2. Hft. (3 lith. Bl. u. 6 Detailbg.) gr. Fol. 4 M. Ebd.
 Sammlung v. Familien-Grabdenkmälern v. verschiedenen Berliner Friedhöfen aufgen. v. A. Oesterlein. (In 2 Hftn. à 6 Bl. in Farbendr.) 1. Hft. Fol. 3 M. Ebd.
 Allgemeine Zeichenschule. 3. Abthlg. Vorlagen z. Landschaftszeichnen. Nach d. Natur aufgen. (u. lith.) v. A. Doll. (In 2 Hftn. à 6 Bl. in Tondr.) 1. Hft. gr. Fol. 3 M. Ebd.
 Auf unsere Friedhöfe. Neue Orig.-Entwürfe zu Grabdenkmälern in d. verschiedensten Styl-Arten sowohl zu freistehenden als auch

liegenden Grabsteinen f. Wandgrabdenkmale u. Familiengrabstätten etc., nebst d. erforderlichen Details in vergröss. Massstabe mit erl. Text u. e. Auswahl geeigneter Schriftarten. Entw. u. gez. v. A. Niedling. Gbr. in 4. 6 M. B. F. Voigt in Weimar.
 Atlas z. prakt. Handbuch f. Kunst-, Bau- u. Maschinenschlosser, Geldschrankfabrikanten, Kleinmechaniker etc. Von A. Lüdicke. gr. 4. Mit Textft. 10 M. Ebd.
 Vorlagen für Möbel u. Decoration. Ausgef. Arbeiten vorwiegend n. Entwürfen d. hervorragendsten Meister d. Neuzeit v. Claus, Day, Laufberger, Teirich u. A. Aus d. Blättern f. Kunstgewerbe. (In 25. Lfgn.) 1—4 Lfg. (Bl. 1—16. in Holzschn.) Fol. à 1 M. v. Waldheim in Wien.
 Die Architectur Berlins. Sammlg. hervorragender Bauten der letzten 10 Jahre. Hrsg. v. H. Licht. 4. (Schluss-) Lfg. (Bl. 76—100 in Lichtdr., VIII u. 16 Texts.) gr. Fol. In Mappe 25 M. Wasmuth in Berlin.
 Architectur Deutschlands. Hrsg. v. H. Licht. 1. Lfg. (14 Bl. in Lichtdr. u. 11 lith. Bl. Details.) gr. Fol. In Mappe 25 M. Ebd.
 Bau-Ornamente Berlins, hrsg. v. Otto Lessing. 1. Lfg. (19 Bl. in Lichtdr. u. 1 Bl. Fries, farbig lith.) gr. Fol. In Mappe 20 M. Ebd.
 Architect. Studien. Hrsg. v. Architektenverein am k. Polytechnikum in St. 39. Hft. Fol. 2 1/2 M. Wittwer in Stuttgart.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsevereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[7952.] Berlin, den 15. Februar 1878.
 P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die Mittheilung, dass ich meine

G. Grote'sche Sortimentsbuchhandlung

sowie meinen Antheil an der

Grote'schen Buchdruckerei,

beide in Hamm, meinem bisherigen Associé an der Druckerei, Herrn Julius Griebisch, am 1. Januar d. J. mit Activen und Passiven überlassen habe. Herr Griebisch, der unter meinem Vorgänger, Gustav Grote, bereits Procurist und Geschäftsführer beider Zweige war, hat dieselben dann noch selbständig vom Tode des Letzteren bis zu meiner Uebernahme der Firma geführt. Ich kann ferner erwähnen, dass, nachdem der Entschluss gefasst war, mich vom Sortiment zurückzuziehen und gleicherzeit nach Berlin überzusiedeln, es mein ernstes Bestreben war, einen Nachfolger zu finden, dem ich das solide und wohlangeordnete Muttergeschäft in aller Seelenruhe übertragen könnte. Indem ich als solchen meinen langjährigen treuen Freund Ihnen, meine Herren Collegen, empfehle und bei Ihnen einführe, bitte ich Sie, ihm das gleiche Vertrauen, das gleiche Wohlwollen schenken zu wollen, das mich seit so vielen Jahren getragen hat.

Indem ich meine Thätigkeit nunmehr ausschliesslich meinem Verlage zuwende, hoffe ich, dass die grössere Masse, die mir für denselben bleibt, nicht ohne erkennbare Resultate sein wird.

Hochachtungsvoll und ergebenst
 Carl Müller-Grote.

Hamm i. W., den 15. Februar 1878.
 P. P.

Aus vorstehender Mittheilung des Herrn Carl Müller-Grote in Berlin ersehen Sie, dass ich dessen

G. Grote'sche Sortimentsbuchhdlg. sowie nunmehr allein auch die

Grote'sche Buchdruckerei

mit Activen und Passiven, sowie mit den Realitäten des Herrn Müller übernommen habe und unter der alten Firma:

G. Grote'sche Buchhandlung

respective

Grote'sche Buchdruckerei

fortführen werde, und zwar, wie ich versichere, in derselben soliden Weise und getreu den Grundsätzen, in denen ich mit meinem Freunde und Vorgänger eine lange Reihe von Jahren gewirkt und welche beiden Geschäftszweigen eine geachtete Stellung verschafft haben; — somit gedenke ich das Vertrauen, in welchem Herr Müller die Geschäfte in meinen Besitz übergeben liess, und die empfehlenden Worte, mit denen er mich in den Kreis der Herren Collegen einführt, zu rechtfertigen.

Herr F. Volckmar in Leipzig wird nach wie vor die Commissionen besorgen, mit Cassa für Baar-Einlösungen stets versehen und zu weiteren Nachrichten über meine Person und Verhältnisse gern bereit sein.

Indem ich mich Ihrem Wohlwollen empfehle, begrüesse ich Sie

hochachtungsvoll und ergebenst
 Julius Griebisch.

Verkaufsanträge.

[7953.] Eine Buchhandlung, verbunden mit Kunst-, Musikalien- u. Schreibmaterialienhandlung in einer kleinen aber lebhaften Stadt Süddeutschlands, die Garnison und eine dicht bevölkerte Umgegend hat, soll, da der Besitzer sich gänzlich von den Geschäften zurückziehen will, mit allen Activen u. Passiven

verkauft, unter Umständen auch verpachtet werden. Das Geschäft liegt in der frequentesten Straße der Stadt, die Eisenbahnknotenpunkt ist, und hat fünf große Schaufenster. Die Buchhandlung besteht seit einer Reihe von Jahren und erfreut sich eines hübschen Kundenkreises. Zahlungsbedingungen günstig. Offerten unter Nr. 5765. besorgt die Exped. d. Bl. Zwischenhändler verboten.

[7954.] Eine altrenommirte Sortimentsbuchhandlung, mit feiner Kundschaf, in einer süddeutschen Residenzstadt ist sammt Commissionsverlag zu verkaufen. Zur Uebernahme sind 45,000 Mark nöthig.

Gef. directe Anträge sub F. V. 271. befördern Haafenstein & Bogler in Frankfurt a/M.

Theilhabergesuche.

[7955.] Für ein Sortiments-, Antiquariats- und Verlagsgeschäft wird ein Theilhaber mit 45,000 Mark Einlage gesucht. Namentlich erwünscht würde es sein, wenn derselbe Erfahrungen im Antiquariate und im Verlage besässe. Ein jährliches Einkommen von 6000 Mark kann demselben schon jetzt zugesichert und nachgewiesen werden. Eine wesentliche Steigerung der Rentabilität aller drei Geschäftszweige dürfte aber bei verstärktem Betriebscapital und bei verdoppelter Arbeitskraft in sicherer Aussicht stehen. Nähere Mittheilungen auf Anfragen unter der Chiffre D. 153. postlagernd Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[7956.] Soeben erschien in meinem Commissionsverlage:

Leichtfassliche Centimeter = Zugschneidmethode für Civil-, Militair- und Knaben-Garderobe, neu bearbeitet und herausgegeben von Rnoch. 4 M. ord., 3 M. baar.

Weissen, Februar 1878.

Louis Rosche.